

Ulrike Wolff-Thomsen .

Jan Joest von Kalkar

Ein niederländischer Maler um 1500

Verlag für Regionalgeschichte
Bielefeld 1997

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Leben und Herkunft von Jan Joest. Religiöses Umfeld	15
1.1. Beurteilung des bisherigen Forschungsstandes	15
1.2. Jan Joest in Haarlem	29
1.3. Devotio moderna	37
2. Das Retabel der Sieben-Schmerzen-Mariens in der Kathedrale von Palencia	43
2.1. Der Inschriftentext	44
2.2. Der Auftraggeber	47
2.3. Die Bruderschaft der Sieben-Schmerzen-Mariens	49
2.4. Der Künstler	52
2.5. Der Erhaltungszustand	52
3. Ikonographische Analyse des Palencia-Retabels	55
3.1. Die Mitteltafel	55
3.2. Die Darbringung Jesu im Tempel	60
3.3. Die Flucht nach Ägypten	67
3.4. Der zwölfjährige Jesus unter den Schriftgelehrten	71
3.5. Kreuztragung	78
3.6. Kreuzigung	87
3.7. Beweinung	90
3.8. Grablegung	96
3.9. Zusammenfassung	109
4. Das Kalkarer Hochaltarretabel	115
4.1. Kalkar im Spätmittelalter	115
4.2. Der Auftraggeber: Die Liebfrauenbruderschaft in Kalkar ...	118

4.3.	Die Ausstattung des Chores der St. Nicolaikirche	121
4.4.	Wiederentdeckung und Denkmalpflege im 19. Jahrhundert .	123
4.5.	Beschreibung des Hochaltarretabels	127
4.6.	Entstehungsgeschichte des Hochaltarretabels	134
4.7.	Auftragsvergabe an Jan Joest	142
5.	Ikonographische Analyse des Kalkarer Hochaltarretabels	154
5.1.	Verkündigung an Maria (F 1)	155
5.1.1.	Die ikonographische Tradition	159
5.1.2.	Das Kolorit im Werk Jan Joests	162
5.2.	Die Geburt des Kindes (F 2)	164
5.2.1.	Der gemäldetechnologische Befund	170
5.2.2.	Vergleich mit Geertgen tot Sint Jans' Londoner Geburt	170
5.2.3.	Die ikonographische Tradition	172
5.2.4.	Entwicklung des Nachtbildes	174
5.3.	Die Beschneidung Jesu im Tempel (F 3)	178
5.4.	Die Anbetung der Heiligen Drei Könige (F 4)	182
5.4.1.	Der gemäldetechnologische Befund	190
5.4.2.	Die ikonographische Tradition	192
5.5.	Die Darbringung Jesu im Tempel (F 5)	196
5.5.1.	Vergleich mit dem Palencia-Retabel	203
5.5.2.	Die ikonographische Tradition	205
5.6.	Der zwölfjährige Jesus unter den Schriftgelehrten (F 6)	209
5.6.1.	Vergleich mit dem Palencia-Retabel	212
5.6.2.	Die ikonographische Tradition	213
5.7.	Taufe (F 7)	216
5.7.1.	Vergleich mit der Taufe Gerard Davids in Brügge	219
5.8.	Transfiguration (F 8)	223
5.9.	Jesus und die Samariterin am Brunnen (F 9)	228
5.10.	Die Auferweckung des Lazarus (F 10)	232
5.10.1.	Der gemäldetechnologische Befund	243
5.10.2.	Nachfolge	247
5.11.	Gefangennahme (F 14)	253
5.11.1.	Die ikonographische Tradition	256
5.11.2.	Nächtliche Gefangennahmen	266
5.12.	Dornenkrönung (F 15)	268
5.13.	Ecce Homo (F 16)	277
5.13.1.	Die ikonographische Tradition	281
5.13.2.	Nachfolge	285
5.14.	Die Handwaschung des Pilatus (F 17)	288

5.15.	Die Opferung Isaaks (F 21)	297
5.16.	Die Errichtung der Ehernen Schlange (F 22)	301
5.17.	Die Auferstehung (F 37)	305
5.17.1.	Die ikonographische Tradition	309
5.17.2.	Nachfolge	312
5.18.	Die Himmelfahrt (F 38)	318
5.19.	Pfingsten (F 39)	320
5.19.1.	Der gemäldetechnologische Befund	323
5.19.2.	Die ikonographische Tradition	327
5.20.	Marientod (F 40)	329
5.21.	Zusammenfassung	340
6.	Das Kalkarer Hochaltarretabel und das Palencia-Retabel im Vergleich	349
7.	Die Zugehörigkeit von Einzelwerken zum Œuvre Jan Joests	354
7.1.	Die nächtliche Geburt in der Jack and Belle Linsky Collection, New York	354
7.2.	Eine Zeichnung in St. Petersburg, Eremitage	363
7.3.	Eine Geburtstafel, ehemals in der Sammlung Bissing, München	368
7.4.	Das Münchner Triptychon der Anbetung des Kindes	370
7.5.	Anna Selbdritt in der Schumacher Collection in Columbus/Ohio	372
7.6.	Drei Marienkrönungen	373
7.7.	Eine Flucht nach Ägypten, München	377
7.8.	Zwei Retabelflügel in Aachen: Geburt Jesu und Flucht nach Ägypten	378
7.9.	Vier Bildtafeln mit Szenen aus der Legende des Hl. Bartholomäus in Burgos	378
7.10.	Transfiguration in Amsterdam, Rijksmuseum	380
7.11.	Eine Gefangennahme in Schweizer Privatbesitz	381
7.12.	Eine nächtliche Gefangennahme in Dijon	383
7.13.	Der Darmstädter Marientod des Meisters des Morrison-Triptychons	384
7.14.	Das Brömse-Retabel in der St. Jakobikirche in Lübeck	386
7.15.	Ecce-Homo-Andachtsbild	389

8. Einflüsse auf Jan Joest	393
8.1. Hans Memling	393
8.2. Gerard David	395
8.3. Hugo van der Goes	396
8.4. Meister von Frankfurt	397
8.5. Joests Umgang mit der zeitgenössischen Graphik	398
9. Wirkungen Jan Joests	401
9.1. Joos van Cleve	401
9.2. Bartholomäus Bruyn	412
9.3. Meister des Aachener Altars	412
9.4. Kölner Glasmalerkunst	413
10. Haarlemer Meister um 1500	417
Kurzresümee	436
Short summary	438
Korte samenvatting	440
Literaturverzeichnis	442
Tafel- und Abbildungsverzeichnis	465
Register	474